



# *Blinkfüer*

*Segel-Club Oevelgönne  
von 1901 e.V.*



*Ausgabe 3/2019*





Vereins-  
Der Treffpunkt  
im Hamburger Yachthafen

hier kann man essen ,trinken und klönen  
das Team der **"Tonne122"** wird Sie verwöhnen!

Es steht ein Raum  
für Clubabende, Vereinsversammlungen ,  
Partys und Familienfeiern aller Art bis ca. 50 Personen  
ganzjährig zur Verfügung.

Bitte sprechen Sie uns an,  
wir stehen Ihnen mit Rat & Tat für Ihre Feier zur Seite.

Wir haben für Sie geöffnet

**Sommer:**

Von April bis Ende Oktober  
Täglich von 11.00 bis 22.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

**Winter:**

Samstags und Sonntag  
Von 11.00 bis 18.00 Uhr  
oder nach Vereinbarung

*Aktuelle Änderungen der Öffnungszeiten im Internet!*

Tonne 122, Jörg Heese, Deichstraße 19, 22880 Wedel  
04103/13198 oder 0172/412 37 33  
[www.tonne122.de](http://www.tonne122.de)



## Kuttersegeln - Noch zeitgemäß?



Vor nunmehr fünfzehn Jahren verstarb Karlheinz Ostermann, bis zu seinem Tod Ehrenvorsitzender unseres Clubs. Er hinterließ dem SCOe ein Vermächtnis, mit dem vor dreizehn Jahren der Neubau unseres Jugendkutters ermöglicht wurde. Ihm zu Ehren trägt er den Namen „Möwe“. Seitdem haben unsere Jugendlichen mit ihrer „Möwe“ viel erlebt. Sommertouren nach Dänemark, Regattaerfolge auf Alster, Elbe und Kieler Förde waren die Highlights. Unvergessen bleiben für die jungen Crews sicherlich die gemeinsamen Erlebnisse, auf dem Wasser wie auch an Land, die sie zu einer festen Gemeinschaft zusammengeschweißt haben. Und nicht nur in der Saison, sondern auch nach dem Aufslippen, zeigt sich im Winterlager bei der gemeinsamen Überholung „ihres“ Schiffes, dass hier verantwortungsbewusster seglerischer Nachwuchs heranwächst.

Die enge Gemeinschaft in der größeren Gruppe hat einen hohen Stellenwert für die Entwicklung besonders in dieser häufig als „schwieriges Alter“ beschriebenen Lebensphase, insbesondere weil sie nicht als Einwirkung durch „die Erwachsenen“ wahrgenommen wird. Sicherlich hat sich einiges geändert im Laufe der Jahre: anders als früher wird nicht jedes Wochenende von Ostern bis Ende Oktober gesegelt, da „nebenbei“ auch noch auf anderen Booten gesegelt wird. Dennoch ist die Identifikation als Kuttercrew von großer Bedeutung.

Wer die Bilder von der Überholung der Möwe in der Werft im Herbst gesehen oder die Crew jetzt im Schuppen beim Schleifen und Lackieren getroffen hat, stellt fest, dass sie sich für ihre Sache einsetzen. Von „Null Bock“ keine Spur! Verglichen mit anderen Angeboten an diese Altersklasse hat das Kuttersegeln sicher zu Recht das Image, besonders komfortarm zu sein. Stattdessen mit einem motorisierten Kielschiff loszusegeln mag auf den ersten Blick für den einen oder anderen reizvoller sein. Dennoch zeigt die Tatsache, dass unsere Möwe-Crew zahlenmäßig so stark ist, dass sie immer mal wieder anderen Crews aushilft, dass das Kuttersegeln immer noch reizvoll ist für diese Altersklasse. Da sich leider in den letzten Jahren immer mehr Clubs von ihren Kuttern getrennt haben, weil sie Mannschaftsprobleme hatten, ist die Zahl der Kutter auf der Elbe stark zurückgegangen. Sicherlich zur Freude der Hafenmeister, aber schade für die verbliebenen Crews.

Daher überlegen wir jetzt, ob es sich lohnt, sich des sehr stark überholungsbedürftigen Kutters unseres Nachbarclubs ESV, der „Keen Tied“, anzunehmen, da die ESV sich wegen der hohen Reparaturkosten davon trennen will. Die Prüfung steht an ob eine Reparatur in Eigenarbeit möglich erscheint, um dann möglicherweise das Verschwinden eines weiteren Kutters verhindern zu können.

*Petrus*



# PIMP YOUR RIGG!



Auf unserer Hydraulik-Walze verarbeiten wir Drähte für Wanten und Stagen bis 16 mm und ummantelte Relingsdrähte.

## YACHTPROFI.DE

Gute Teile, guter Service.

Deichstrasse 1 • 22880 Wedel • Tel.: +49(0)4103-88492 • E-mail: info@yachtprofi.de



## Augenoptik Schöbel



*kompetent – präzise – fair*

**Augenoptik Schöbel**

Goethestraße 48

22880 Wedel

Telefon: (04103) 4136

# Inhaltsverzeichnis



Kuttersegeln – Noch zeitgemäß? .....	1
Inhaltsverzeichnis .....	3
Die Segelsaison naht ☺ .....	4-8
Protokoll der Aprilversammlung .....	I
Einladung zur Maiversammlung .....	VII
Gratulationen .....	VIII
Die Stüwe-Plattform .....	9-10
Manage2sail – auch für die Pagensand? .....	11-12
Termine .....	13
Buchbesprechung.....	14
Impressum.....	16



## Die Segelsaison naht :-)!

An den letzten Wochenenden war wieder reges Winterarbeitsleben auf dem SCOe-Gelände zu sehen. Bei dem schönen Wetter lockte es viele Menschen zum Boot. In der Halle waren bei den Schleif- und Polierarbeiten, Mickymäuse gut zu gebrauchen.



Einige kamen auch „nur“ zum klönen und in der Sonne sitzen. Wunderbar, das wir eine so schöne, sonnige Terrasse dort vor unserem Clubheim haben! An den letzten Sonnabenden gab es auch, wie früher, warmes Essen und nachmittags Kuchen im Clubheim.

Es lohnt sich also, auch ohne dort ein Schiff liegen zu haben, vorbei zu kommen, um am Clubleben teilzunehmen!

Die Segelsaison naht :-)!





## Die Segelsaison naht :-)!



# Die Segelsaison naht :-)!





## Die Segelsaison naht :-)!



## Die Stüwe-Plattform



Vor genau einem Jahr haben wir ein kleines Fest auf unserem Gelände gefeiert. erinnert ihr euch noch? Wir haben mit ein paar Gläsern Sekt unsere „Stüwe-Plattform“ eingeweiht.

Eine Zeit lang war sie nur für sportliche Menschen bestigbar, aber Dank eines freundlichen Mitglieds, ist auch der kleine Tritt davor wieder heil und man kann halbwegs bequem hinaufsteigen, um aufs Köhlfleet zu gucken, oder den Slippbetrieb beobachten.

Manchmal sogar ein paar Optiseglern beim Training zugucken.

Uta



## Die Stüwe-Plattform



Fotografiert von der  
Stüwe-Plattform!



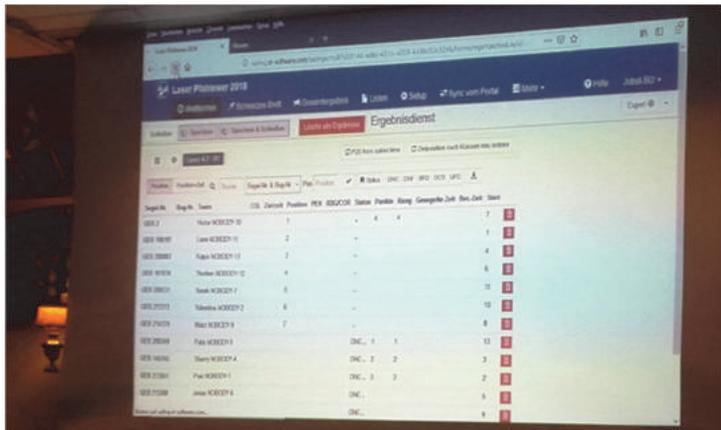
... und sie wird rege  
genutzt!

## manage2sail – auch für die Pagen?



Zu einer gut gemachten Regatta gehört heutzutage mehr als nur ein interessanter Kurs und guter Wind zum Segeln. Auch im Hinblick auf die Organisation „drum herum“ hat der Segler von heute vielerlei Erwartungen: das Melden soll nicht zu umständlich sein, selbstverständlich online möglich sein, und auch nach dem Rennen sollen die Ergebnisse schnell verfügbar und optisch ansprechend aufbereitet sein. Aus der Sicht des Veranstalters muss eine Software möglichst einfach bedienbar sein, die gewünschten Gruppeneinteilungen ermöglichen, wiederholte Eingaben derselben Daten unnötig machen und bei der Wertung neben Yardstick auch ORC parallel verarbeiten können.

All dies soll das vom DSV den Vereinen seit diesem Jahr kostenlos zur Verfügung gestellte Programm *manage2sail* können – und noch viel mehr! Auch die Auswertung so spezieller Preise wie für ältere Steuerleute, Schiffe mit bestimmter Crewanzahl, Schiffe bestimmter Clubzugehörigkeit und andere ausgefallene Varianten sollen möglich sein. Um uns davon überzeugen zu können, hatte Martin Krings, unser neuer Wettfahrtleiter, eine Vorstellung des Programms durch Jobst Richter, der im DSV das Programm betreut, organisiert. Auf dem Clubponton des BSC trafen sich etwa zehn interessierte Wettfahrtleiter der Elbvereine, um das Programm kennen zu lernen und speziell auf die Erfüllung der Bedürfnisse bei Elbwettfahrten abzuklopfen.



...ein sehr umfangreiches Menü ermöglicht die Erledigung vieler Aufgaben



## manage2sail – auch für die Pagen?

Am Beispiel der Daten der Pagensandregatta 2018, sowie einer Laserwettfahrt des BSC, wurden verschiedene Abläufe durchgespielt. Beeindruckend war, dass das Programm auch die Erstellung von Aushängen der Mitteilungen der Wettfahrtleitung ermöglicht. Auch die Schiedsrichter können das Programm zur Abwicklung etwaiger Protestverhandlungen nutzen bis hin zur Verfassung der Entscheidung, die sodann, falls sie Einfluss auf die Wertung der Wettfahrt hat, direkt von der Wettfahrtleitung in das Ergebnis eingearbeitet werden kann. Da das gesamte Programm nur online benutzt werden kann, ist auch die sofortige Veröffentlichung der Ergebnisse möglich. Ein möglicher Nachteil des Fehlens einer Offline-Version zeigte sich: da das WLAN beim BSC nicht immer stark genug war, hakte die Anwendung einige Male. Bis auf eine Unklarheit bei der Darstellung der Gesamtwertung einer Yardstickregatta hinterließ das Programm einen guten Eindruck. Auch für das Bezahlen der Meldegelder sowie die Überwachung des Zahlungseinganges, auf Wunsch auch mit so modernen Mitteln wie Paypal oder Sofortüberweisung, bietet das Programm Tools an. Es war allerdings eine Menge Input in den gut drei Stunden, sodass wir nun in Ruhe noch ausprobieren müssen, ob auch wirklich alle unserer Anforderungen erfüllt werden. Dafür stellt das Portal einen Testbereich zur Verfügung, in dem man unbegrenzt üben kann.



Unser Sportwart Stefan hochkonzentriert

Das Programm existiert seit 2013 und wird international bei Regatten aller Art genutzt. Es soll auch bei den nächsten Olympischen Spielen zum Einsatz kommen. Für den meldenden Segler bietet es den Vorteil, dass er nur einmal seine Daten komplett eingeben muss und dann für weitere Meldungen darauf zurückgreifen kann.

Ähnlich dem Verfahren wie bei der Online-Steuererklärung kann ein Jahr später die gesamte „alte“ Wettfahrt importiert werden, so dass dann nach einer Aktualisierung von der Arbeit der Vorjahre profitiert werden kann. Insgesamt eine sehr spannende Sache, die uns sicher noch einige Zeit beschäftigen wird, bis wir sie ganz durchdrungen haben werden. Großes Dankeschön an Martin für die Organisation, Jobst Richter für die Präsentation und den BSC für die Gastfreundschaft!

*Petrus*

# Termine



- 4. Mai**                    **Ansegeln nach Glückstadt**  
Umtrunk auf dem Steg (bei trockenem Wetter)  
19.00 Uhr Essen im „Der Däne“ am Marktplatz.  
**Wichtig: Feste Anmeldung bis zum 27. April 2019**  
bei Uta: 040-6013003 oder SMS 0172 435 16 28
- 5. Juni**                    **SCOe – Buffet**  
(am 1. Mittwoch im Juni)
- 16.-18. August**        **Sommerfest- Wochenende am Köhlfleet**  
(siehe nächste Seite)
- In Planung**            Pagensand-Regatta  
Absegeln





## Buchbesprechung



### Grazile Klassiker

Schärenkreuzer: Geschichte und Faszination

144 Seiten, 97 Fotos

Format 24.9 x 30.7 cm, gebunden

29,90 €

1. Auflage 2019

ISBN 978-3-667-11569-0

Delius Klasing Verlag, Bielefeld

### Schärenkreuzer – schöner geht's nicht

Glänzendes Holz, schlanke Linien, lässige Segler: Man muss keinen Schärenkreuzer besitzen, um sich in die Schönheit der zeitlos eleganten Klassiker zu verlieben! Sie sind eine der beliebtesten Bootsklassen in den Segelrevieren am Bodensee und am Starnberger See. Aber auch auf der Ostsee und auf den Seen um Berlin, wo sie auch liebevoll als „rasende Zahnstocher“ bezeichnet werden, können wir sie bewundern.

- Prächtiger Bildband zum 111-jährigen Jubiläum der Bootsklasse
- Fundiertes und spannendes Material zu den einzelnen Schärenkreuzerklassen
- Texte und Interviews von Lasse Johannsen, Chefredakteur der Zeitschrift „Yacht Classic“
- Bilder von Segel-Regatten und Detailaufnahmen der Boote von Nico Krauss
- Vorstellung aller Reviere in Deutschland, die für Schärenkreuzer geeignet sind

### Was für ein Glück: Bootsklassiker vor der Motorsäge gerettet

Mit über 1.200 Exemplaren sind die Schärenkreuzer eine der größten Klassikerfamilien. Erfunden wurde dieser Bootstyp in Schweden, um die engen Gewässer zwischen den Inseln, den Schären, befahren zu können. Da viele der historischen Boote nach Deutschland exportiert und so knapp vor der Motorsäge gerettet wurden, sind heute noch fast alle der alten Schiffe im Wasser.

Die grazilen Klassiker werden gerne als Familienboot, als Daysailor und für längere Törns genutzt. Beliebt sind sie auch für Regatten: Hohe Rumpfgeschwindigkeit, gute Handhabung und ein Rigg, das auch schon leichte Brisen einfängt, zeichnen das sportliche Boot aus.

Schärenkreuzer sind weit mehr als nur Segelboote: Sie sind ein maritimes Bekenntnis zum Segeln in seiner Reinform!





## **Impressum**

- Herausgeber: Segel-Club Oevelgönne von 1901 e.V.  
Geschäftsstelle: Pestalozzistr. 9, 22880 Wedel  
Tel.: 04103/ 15 4 16  
Internet: [www.scoe.de](http://www.scoe.de)  
e-mail: [webmaster@scoe.de](mailto:webmaster@scoe.de)
- Bank: Postbank Hamburg, Kto.-Nr.:181 450-209  
BLZ 200 100 20  
IBAN: DE46200100200181450209  
BIC: PBNKDEFF
- Redaktion: Marcus Reckermann, Große Elbstraße 58, 22767 Hamburg,  
Tel.: 040/35706714  
Uta Latarius, Mellande 42, 22393 Hamburg  
Antje Wulbieter, Koppelbarg 26, 22547 Hamburg  
e-mail: [blinkfuer@scoe.de](mailto:blinkfuer@scoe.de)
- Clubhaus: Antwerpenstraße 19, 21129 Hamburg  
Tel.: 040/740 15 04
- Druck: [www.wir-machen-druck.de](http://www.wir-machen-druck.de)
- Titelbild: John Bassiner, Hamburg
- Auflage: 300 Stück

Das Blinkfuer erscheint 7x jährlich.  
Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.  
Leserzuschriften müssen mit vollem Namen gekennzeichnet sein  
und drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus.  
Eine eventuelle Kürzung bleibt vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise,  
nur mit vorheriger Genehmigung des Herausgebers.

Fotonachweise: Autoren, soweit nicht anders verzeichnet.  
S. 4 oben, 5-8, 10, 13, I, II, VI, VII: Marcus Reckermann  
S. 5 unten: Brigitte Baumgartner; S. 9: Uta Latarius; S. 11-12: Sven-Ove Baumgartner

**Redaktionsschluss für Blinkfuer 4/2019 ist der 9.8.2019**

**Bitte beachten Sie die Angebote unserer Inserenten!**

Für alle, die am Rad keine  
Kompromisse eingehen...



... haben wir unseren Versicherungsschutz für Boote und Yachten so ausgerichtet, dass Skipperinnen und Skipper mehr Zeit fürs Wesentliche haben. Egal, ob Sie gerade die nächste Wendemarke oder einfach den Horizont ansteuern. Überzeugen auch Sie sich von unseren einzigartigen Vorteilen und werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft.

  
**PANTAENIUS**  
Yachtversicherungen

Hamburg · Tel. +49 40 37 09 12 34 · [pantaenius.de](http://pantaenius.de)

# Wir leben Bootsbau



Seit zwei Jahrzehnten arbeiten wir mit Begeisterung an den uns anvertrauten Booten in Holz, Kunststoff oder Metall.

Von der kleinen Reparatur, Wartung oder Umbau bis zum kompletten Neubau, Restaurierung/Refit bis hin zum Full Service - WIR LEBEN BOOTSBAU!

Mit demselben Elan kümmern wir uns um die gesamte Technik, aber auch um Kleinigkeiten wie z. B. Beschläge. Spezielle Sonderlösungen finden wir auch für Ihr Projekt.

Sprechen Sie uns an!



**JENSEN**  
Bootsbau **WERFT**  
aus **WERFT**  
Meisterhand



Im Hamburger  
Yachthafen Wedel

20 Jahre

BOOTSBAU  
1998 - 2018

Am Hamburger Yachthafen  
Deichstraße 29 - 22880 Wedel  
Telefon: 0 41 03 - 905 35 60  
Fax: 0 41 03 - 905 35 61  
info@jensen-werft.de  
www.jensen-werft.de